

Erledigt

OSX yosemite bootet nicht/ nur halb

Beitrag von „Rollermann“ vom 17. Juni 2015, 18:42

Hallo liebe forengemeinde!

Seit heute bin ich stolzer Besitzer eines IMac 27" mid 2011 i7 3,4GHz.

Aber ich habe folgendes Problem: das System beginnt (langsam) zu booten und bleibt in der Mitte des Ladebalkens stehn.

Starte ich nun mit "-x -v" kommt folgende Meldung zu Tage: (link folgt)

<https://www.dropbox.com/s/mr5e6i3bzhq249e/image.jpg?dl=0>

Vielleicht liegt der Fehler darin, dass ich versucht habe, das Time-Maschine-backup meines hackbook auf den imac zu spielen, jedoch habe ich auch schon versucht, das OS neu aufzuspielen, mit dem gleichen Ergebniss, dass es nicht weiter geht.

Kann mir jemand weiter helfen

Beitrag von „Dentai“ vom 17. Juni 2015, 18:47

Er bleibt also bei USBMSC identifizier stehen.

Ich weiß nicht, ob durch so ein Backup irgendwelche Hackintosh Kexte mit kopiert worden die das auslösen?

Ich hatte das Problem mal bei einem Hacki, habe das durch USBBusFix=Yes gelöst bekommen. Da es sich aber um einen Original Mac handelt, glaube ich das da irgendwelche Kexte mit kopiert wurden die nicht dahin gehören.

Festplatte schon mal Formatiert und Yosemite frisch installiert?

Beitrag von „Rollermann“ vom 17. Juni 2015, 18:56

Ok, das war auch schon mein Gedanke, über die Konsole im recovery-Modus habe ich versucht Code

1. `sudo kextstat |grep -v apple`

auszuführen(Code Hab ich aus einem Apple-Workground allerdings kennt er den Befehl nicht in dem Modus.

Formatieren werde ich jetzt mal, hab angenommen, er rödelt da von allein drüber. Der Download dauert 18h bei mir...

Beitrag von „DoeJohn“ vom 17. Juni 2015, 20:48

"Seit heute bin ich stolzer Besitzer eines iMac 27" mid 2011 i7 3,4GHz."

Hat der iMac denn vorher fnktioniert? Mit welchem Betriebssystem hast du den iMac bekommen?

Beitrag von „Rollermann“ vom 17. Juni 2015, 21:23

Oha Verzeihung! die 10.10...

Auf dem hackbook ist Mavericks drauf.

Da ich siegessicher beim ersten Boot die Migration in Angriff genommen hab(wer rechnet denn damit, das er kexte mit zieht?) bin ich nicht sicher... Aber bis zum Migrations-Reboot lief alles fluffig!

Beitrag von „apatchenpub“ vom 17. Juni 2015, 22:17

wenn alle Stricke reißen kannst du bei einem originalen ja noch mit cmd-r ein neues System downloaden

Beitrag von „Rollermann“ vom 18. Juni 2015, 08:59

So, hat sich gestern geklärt.

Der tip mit dem vorher formatieren war Gold wert.

Ich mutmaße mal: eine Neuinstallation überschreibt nicht die kexte, sofern von Drittanbietern vorhanden.

Also: sollte jemand den geistigen Unrat nach machen, folgendes hilft:

- Mit "Apfel + R" Booten,
- Startlaufwerk formatieren,
- Dann OSX neu installieren(Download oder eben CD/USB etc..)

Eventuelle Daten manuell auf den IMac ziehen.

Es folgt die alte Windoof-Weisheit: nach den nächsten Boot wird alles Gut!

Danke an alle Helfer und Anstoßgeber!

Ich würde einen Admin bitten wollen, den header in "IMac mit Time Machine-Backup vom

Vote for Close!

Hackbook lahmgelegt" oder so umzubenennen. Und:

